



MITEINANDER UNTERWEGS

St. Peter und Paul, Hadersdorf am Kamp

P F A R R K I N O A B E N D

Samstag, 11.03.2023 19Uhr
im großen Gruppenraum, Hadersdorf am Kamp, Hauptplatz 2

Der Rosengarten von Madame Vernet



Eve hat die Kunst des Rosenzüchtens von ihrem Vater gelernt, der ihr in Burgund auch einen prächtigen Rosengarten vererbt hat. Früher war sie mehrmals Gewinnerin der "goldenen Rose", doch jetzt macht ihr ein internationales Züchterimperium in unmittelbarer Nähe das Leben schwer: ihr Betrieb steht vor der Pleite. Unverhoffte Hilfe kommt ausgerechnet von drei durch ein Resozialisierungsprogramm neu eingestellten Mitarbeitern, die zwar von Botanik keinerlei Ahnung haben, sich aber in Sachen Diebstahl und Beschaffungskriminalität auskennen. Der Plan, eine der seltensten und schönsten Rosen aus dem Hochsicherheits-Züchtimperium zu entführen und mit einer Neukreation wieder erfolgreich zu sein, geht so nicht auf. Immerhin: der Kampf ums Überleben schweißt

zusammen und verändert Menschen. Eve wird bald feststellen, dass die Wunder des Lebens nicht berechenbar sind und dass Wert und Sinn des Lebens nicht nur von "goldenen Rosen" abhängen. Genau das könnte die herausfordernde und ermutigende Botschaft an uns sein, wenn wir spüren, dass es "so" mit dem Wirtschaftswachstum nicht weitergehen kann und wird! Ein wohltuender Film gerade in Zeiten multipler Krisen: ein Film, in dem Schönheit und prächtige Rosengärten dominieren. Eine Tragikomödie mit Humor und Charme, aber dennoch mit Tiefgang, weil ein Aufblühen auch jenseits des Rosengartens passiert.

Spielfilm: ab 14 Jahre / Dauer 91 Minuten / Frankreich 2021
Regie: Pierre Pinaud

EINTRITT: Freiwillige Spende